

## Projektpartner



## Kontakt

Leopold-Hoesch-Berufskolleg  
der Stadt Dortmund  
Gronastraße 4  
44135 Dortmund

Kontaktpersonen:  
Tim Freund/Moana Laue

Koordinierende für Erasmus+  
Austauschprojekte

[erasmus.koordinierende@lhb-do-  
edu.de](mailto:erasmus.koordinierende@lhb-do-edu.de)

# Erasmus+

Schüleraustausch in der  
beruflichen Bildung



**Aust-Lofoten  
videregående skole**



**Bodø  
videregående skole**



### Liebe Schülerinnen und Schüler,

Europa wächst zusammen. Vielleicht werden Sie einmal in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union ihren Lebensunterhalt verdienen. Sammeln Sie schon während Ihrer Ausbildung berufliche Auslandserfahrung und sichern sich so Wettbewerbsvorteile.

Das *Leopold-Hoesch-Berufskolleg der Stadt Dortmund* führt in Zusammenarbeit mit Berufskollegs in Norwegen, Spanien, Frankreich, Belgien und Ungarn Lernendenaustausche durch.

BerufsschülerInnen unserer Schule haben die Möglichkeit an einem dreiwöchigen Betriebspraktikum in einem dieser Länder teilzunehmen. Sie werden das Land einmal nicht als Tourist kennen lernen. Der Auslandsaufenthalt wird eine unvergessliche persönliche und berufliche Erfahrung werden.

### Ziele des Austausches

- Verbesserung der beruflichen Mobilität
- Erlangung internationaler Fachkompetenz
- Förderung sozialer und interkultureller Kompetenz
- Fremdsprachenanwendung (i.d.R. Englisch)

### Inhalte des Austausches

- Reisevorbereitung am LHB
- Dreiwöchiger Aufenthalt mit Betreuung durch unsere Partnerschulen bzw. LehrerInnen vom LHB
- Unterbringung in einer landestypischen Unterkunft
- Dreiwöchiges Praktikum
- Freizeitveranstaltungen
- Hin- und Rückreise von/nach Dortmund
- Überreichung eines *Europass Mobility* und eines *Zertifikats für internationale berufliche Mobilität*

### Voraussetzungen für die Teilnahme

- Sie sind volljährig
- Sie sind Berufsschüler unseres Berufskollegs und
- Auszubildender in Industrie oder Handwerk
- Sie sind mindestens im zweiten Ausbildungsjahr
- Sie sind zuverlässig, in der Lage Verantwortung zu übernehmen und Ihre\*e KlassenlehrerIn kann das bestätigen
- Sie beteiligen sich an den Kosten mit einer Kautions von ca. 500 € (je nach Reiseland unterschiedlich)
- Ihr Ausbildungsbetrieb unterstützt oder billigt die Teilnahme und stellt Sie für die Dauer des Aufenthalts frei

Sollte Ihr Interesse geweckt sein und möchten Sie an dem Austausch teilnehmen, so sprechen Sie mit Ihrem Ausbilder und nehmen Sie Kontakt mit uns auf.